

BEGLEITPROGRAMM

Soft-Opening Eröffnungsabend

Anlässlich der Eröffnung der neuen Ausstellung laden wir Sie zu einem Abend voller Kunst und guten Gesprächen ein.

Freitag, 9. Juli 2021, 17-21 Uhr

Bitte beachten Sie die pandemiebedingten Zugangsbeschränkungen.

Die Schönheit des Alltäglichen – Ein Fotospaziergang

Gehen Sie mit der Fotografin Kersten Grätsch auf Streifzug rund um das Museum, entdecken Sie „Belanglosigkeiten“ unseres Alltags und rücken Sie diese in ein ganz neues fotografisches Licht.

Sonntag, 18. Juli 2021, 14-17 Uhr

Nur mit Anmeldung, Workshop inkl. Museumseintritt 10,00 €
Kamera und Fotoausrüstung ist mitzubringen.

Katalogvorstellung mit Signierstunde

Der umfassende Werkkatalog zu René Wirths wird vorgestellt und der Künstler signiert Ihnen ein persönliches Exemplar.

Samstag, 16. Oktober 2021, 15-17 Uhr

Bitte beachten Sie die pandemiebedingten Zugangsbeschränkungen.

Die Welt im Würfel – Kunstworkshop für Erwachsene

Machen Sie sich nach einem Ausstellungsrundgang ein Bild von alltäglichen Objekten und entdecken Sie beispielsweise die zeichnerische Entwicklung von einem Würfel zu einem Glas. Der Künstler Michael Bischof zeigt Ihnen Tipps und Tricks im Umgang mit dem Bleistift und der räumlichen Perspektive.

Samstag, 20. November 2021, 13-17 Uhr

Nur mit Anmeldung. Workshop inkl. Museumseintritt 15,00 €.

Yoga im Museum – In Kooperation mit der Schiller-Volkshochschule Landkreis Ludwigsburg

Schnupperkurs mit Ursula Wibel

Die Kunst von René Wirths zeugt von einer tiefgehenden Beschäftigung mit dem Objekt, von einem „in sich versenken“ mit der Kunst. Nach einer kurzen Einführung in die künstlerische Arbeit des Malers können Sie den musealen Raum einmal ganz anders genießen!

Freitag, 26. November 2021, 17:30 Uhr

Nur mit Anmeldung. Workshop inkl. Museumseintritt 5,00 €.

Klassisches Neujahrkonzert

Mit Prof. Dr. Kaiser (Klarinette), Katrin Randecker (Klavier) und dem Jommelli Ensemble

Eine Veranstaltung des Kulturmanagements der Stadt Kornwestheim

Sonntag, 9. Januar 2022, 17 Uhr

18,00 € / 15,00 € inkl. Museumseintritt ab 14 Uhr

Kartenreservierung beim Kulturmanagement unter 07154 202-6038

Finissage und Dialogführung

Mit René Wirths und Museumsleiterin Saskia Dams

Sonntag, 23. Januar 2022, 15 Uhr

Bitte beachten Sie die pandemiebedingten Zugangsbeschränkungen.

FÜHRUNGEN

Öffentliche Kuratorenführungen in Kooperation mit der Schiller-Volkshochschule Landkreis Ludwigsburg

Mit Museumsleiterin Saskia Dams M.A.

Freitag, 23. Juli 2021, 15 Uhr

Freitag, 12. November 2021, 15 Uhr

Freitag, 10. Dezember 2021, 15 Uhr

Nur mit Anmeldung. Führung 2,50 € zuzügl. Eintritt

Sommer-After-Work-Kurzführung mit Aperitif

Mit Museumsleiterin Saskia Dams M.A.

Freitag, 27. August 2021, 16:30 Uhr

Nur mit Anmeldung. 10,00 € inkl. Eintritt, Führung und Getränk

Öffentliche Kuratorenführung am Tag des offenen Denkmals

Mit Museumsleiterin Saskia Dams M.A.

Sonntag, 12. September 2021, 11 Uhr

Begrenzte Teilnehmerzahl (Anmeldung erwünscht). Eintritt frei

Kuratorenführung in Kooperation mit der Kulturgemeinschaft Stuttgart

Mit Museumsleiterin Saskia Dams M.A.

Freitag, 22. Oktober 2021, 15 Uhr

Buchung nur für Abonnenten der Kulturgemeinschaft Stuttgart unter Tel. 0711 22477-20

JUNGES MUSEUM

Mit dem Teddy ins Museum –

Kinderkunstaktionen am Wochenende

Für Kinder ab 6 Jahren (ohne Begleitung)

Bringe Deinen liebsten Spielzeugfreund mit in die Ausstellung und befrage ihn nach seinem Lieblingsbild. Michael Bischof von der Kunstkiste vermittelt in der Ausstellung Tipps und Tricks mit Blei- und Buntstift und zeigt Dir, wie Du ein Porträt von Deinem Lieblingsspielzeug zeichnen kannst.

Samstag, 7. August 2021, 14-16 Uhr

Samstag, 6. November 2021, 14-16 Uhr

Nur mit Anmeldung. Inkl. Museumseintritt 5,00 €

Familienführung am Wochenende

Mit Museumsleiterin Saskia Dams M.A.

Genießen Sie die faszinierenden Gemälde von René Wirths mit der ganzen Familie – und mit der Lupe in der Hand werden auch die kleinsten Besucher zu Entdeckern!

Samstag, 9. Oktober 2021, 16 Uhr

Begrenzte Teilnehmerzahl (Anmeldung erwünscht). Eintritt frei

Handporträts – Mit dem Atelier Michael Bischof

Kostenloser offener Mal- und Bastelworkshop für Kinder am Familientag

Zusammen mit dem Künstler Michael Bischof von der Kunstkiste gestalten die Kinder rätselhaft schöne Bilder von Händen und fantasievollen Gesichtern.

Samstag, 9. Oktober 2021, 14-17 Uhr

Bitte beachten Sie die pandemiebedingten Zugangsbeschränkungen.

Nachts im Museum – Märchenführung mit Xenia Busam

Was machen die Bilder im Museum eigentlich, wenn sich abends die Türen schließen und das Licht aus geht? Die Märchenerzählerin Xenia Busam geht mich Euch auf Entdeckungstour mit der Taschenlampe!

Für Familien mit Kindern ab 7 Jahren

Freitag, 3. Dezember 2021, 18 Uhr

Nur mit Anmeldung. Familienkarte inkl. Museumseintritt 10,00 €

ANGEBOT FÜR SCHULKLASSEN

Kunst unter der Lupe

Mit Lupe, Zeichenblock und Buntstiften im Gepäck können Kinder selbst zu Künstlern werden und den faszinierenden Kompositionen von René Wirths mit ihrer eigenen Kreativität auf den Grund gehen. 90-minütiges Angebot für Schulklassen. Termine sind individuell an allen Wochentagen buchbar.

5,00 € pro Kind inkl. Workshop, Führung und Museumseintritt

Raus aus dem Klassenzimmer – Rein ins Museum!

Das Museum bietet einen ganz besonderen außerschulischen Lernort für sinnliche, kreative und ästhetische Auseinandersetzung.

Anmeldung zu Veranstaltungen und Workshops sowie für Schulklassen im Museumssekretariat unter Tel. 07154 202-7401



KEILRAHMEN
2016, Öl auf Leinwand, 40x50 cm

BESUCHERINFORMATIONEN

Museum im Kleihues-Bau
Stuttgarter Straße 93
70806 Kornwestheim
Telefon: 07154 202-7401
www.museen-kornwestheim.de
museen@kornwestheim.de
Museumsleitung: Saskia Dams M.A.



Öffnungszeiten Freitag – Sonntag 11 – 18 Uhr

Feiertags geschlossen; 3. Oktober und 26. Dezember geöffnet
Sonderöffnungszeiten für Gruppen und Schulklassen.

Eintritt:	5,50 €
Ermäßigt:	2,50 €
Kinder von 3 bis 6 Jahren:	1,00 €
Gruppen ab 12 Personen:	3,00 €
Schulklassen pro Person:	2,00 €

Freier Eintritt am Tag des offenen Denkmals am 12. September 2021.

Kostenlose Tiefgarage P6 Kulturkarree
S-Bahn-Anbindung mit S4 und S5



RENÉ WIRTHS

TIME IS ON MY SIDE

10. JULI 2021 BIS
23. JANUAR 2022

MUSEUM
IM KLEIHUES-BAU





KREIDLER FLORETT
2021, Öl auf Leinwand, 180x320 cm

„Ich male, was ich für wert erkläre, gemalt zu werden.“

René Wirths

Die Nachahmung der uns umgebenden Welt und die Schöpfungen von Realitäten haben Menschen seit jeher beschäftigt. Illusionistische Kunst löst beim Betrachter stets ein ambivalentes Vergnügen aus, weil sie ihn in die Irre führt. Vielfach sind es die Störungen des Idealbildes, die unseren Eindruck von Authentizität erhöhen – die den Objekten eingeschriebenen Lebensgeschichten sind es, die die Kraft der Illusion hervorrufen. So sind auch die Protagonisten der Gemälde von René Wirths stets Objekte mit nostalgischer Patina und einer bestimmten Aura – so als wollten sie dem Betrachter ihre Lebensgeschichte erzählen.

René Wirths stellt die wichtigste Frage des Lebens: die nach unserer eigenen Existenz. In einem Archiv der Dinge sammelt René Wirths die vielschichtigen Ebenen hinter der scheinbar offensichtlichen Bildwirklichkeit. Die gemalten Objekte sind von unglaublicher Perfektion und doch will René Wirths kein Trompe-l'œil erzeugen. Die schiere Größe der Sujets hält uns davon ab, den Gegenstand für real zu halten. Die Farbschichten seiner Gemälde bilden bei genauerem Hinsehen eine eigene Struktur. Eine abstrakte Welt aus Linien und Flecken, die mit dem Objekt, das der Betrachter gerade noch aus der Entfernung wahrgenommen zu haben mag, scheinbar nichts mehr zu tun hat.

Der Begriff der realistischen Malerei mag auf das Oeuvre von René Wirths zwar zutreffen und auch lassen sich seine Werke ohne die zahlreichen Verweise in die Kunstgeschichte in seiner Komplexität nicht ausreichend erfassen, doch die unerbittliche und analytische Methode der Wirklichkeitserfassung zeigt seine hochgradig konzeptionelle Herangehensweise auf. Diese inhaltlichen Verbindungen schaffen eine konzeptuelle Ebene der Metakunst, auf der sich die verschiedenen Stränge des kollektiven Bildgedächtnisses aus Kunst- und Alltagsgeschichte miteinander verknüpfen.

Auch die Nähe seiner Arbeitsweise zu den Werken des Foto-realismus ist nur eine scheinbare. Obwohl die Sujets es vermuten lassen, nutzt René Wirths keinerlei fotografische Vorlagen oder Projektionstechniken für seine künstlerische Arbeit. Vielmehr porträtiert er in gewisser Weise die realen Objekte in seinem Atelier. Es geht ihm bei diesen Reproduktionen aber nicht um eine naturalistische Wiedergabe der Wirklichkeit, sondern um die visuelle Durchdringung aller Schichten des Gegenstandes. Sein leidenschaftliches Hinsehen gleicht einem zeitintensiven Übersetzungsprozess, bei dem er die individuelle Beschaffenheit des Objekts in ein überlebensgroßes Tafelbild transferiert. Die Dichte des Farbauftrags beschreibt dabei die Summe seiner Beobachtungen, und so zeugen seine vielschichtig aufgebauten Gemälde von einem nahezu sezierenden Blick, mit dem der Künstler seine Objekte durchdringt.

Die Ruhe, mit der René Wirths diesen Prozess der Aneignung vollzieht, wird auch auf den Betrachter übertragen – dieser sieht die Gegenstände seines Alltags und damit sein eigenes Leben mit neuen Augen.



TAPE
2019, Öl auf Leinwand, 100x140 cm



REIFEN
2016, Öl auf Leinwand, 190x190 cm



TONBANDGERÄT
2017, Öl auf Leinwand, 180x210 cm



BESTECK
2015, Öl auf Leinwand, 220x190 cm



WASSERFLASCHE
2014, Öl auf Leinwand, 90x300 cm